

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1912-1913

21.9.1912

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 21. September 1912.

B. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **A** (rote Abonnementskarten).

François Villon

Romantische Novelle in vier Akten von **Leo Lesq.** Nach A. G. de Carthis.
In Szene gesetzt von Otto Hirschberg.

Personen:

Ludwig XI., König von Frankreich	Wilhelm Wassermann.	Jehan le Beau	Paul Gemann.
Tristan l'Hermitte, Groß-Prophete	Joseph Mart.	Yvette du Hamel, genannt Abessin	Vina Garstner.
Cliver le Pain, Leibarzt	Eugen Rey.	Madame	Hedwig Holm.
Jacob Goutier, Astrolog	Adolf Gallego.	Johanneton	Emma Hof.
Thibaut d'Ansigny, Groß-Kammetabel	Felix Baumhuth.	Denise	Hedwig Reuberl.
Barbarine von Bauxelles	Melanie Ermarth.	Blanche	Josef Hauf.
Roel de Brasse, Offizier der Garde	Emald Schabder.	Robin Turpin, der Kirt vom „Lammengarten“	Max Schneider.
François Villon	Reinhold Lütjohann.	Der Hauptmann der Wache	Karl Schmid.
René von Montigny	Eugen Höder.	Der Herrsch von Burgund	Adolf Hebenmüller.
Guy Tardieu	Karl Dapper.	Ein französischer Herrsch	Eugen Bauer.
Calix Golel	Otto Hertel.	Trois-Gheles	Gehilfen Hermann Benschel.
		Peil-Jean	Tristan Felix von Krenes.
		Ein Priester	Ernst Golde.
		Ein Diener	Ludwig Schneider.

Herrn und Hofdamen, Offiziere, Knechte, Bogen, Bürger, Soldaten und städtische Bogenhütten.

Das Spiel spielt um das Jahr 1465 in Paris.

Erster Akt: In der Kellereiche zum „Lammengarten“.
Zweiter und dritter Akt: Im Hofgarten des Königs.
Vierter Akt: Auf dem Goleplatz zu Paris.

Größere Pausen nach dem ersten und dritten Akte.

➤ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ➤

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: **sieben Uhr.**

Ende: einviertel elf Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze: Balkon 1. Abt. . A 5.—, Sperrst. 1. Abt. . A 4.— usw.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskommenden wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert.

Es wird ferner gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Kotausgänge benutzen zu wollen.

Spielplan.

Sonntag, den 22. September: **A. B. Oberst Chabert.** Anfang 7 Uhr.

Montag, den 23. September: **A. A.** Zum erstenmal: **Mein Freund Teddy.** Anfang $\frac{1}{8}$ Uhr.

Abonnements-Einladung.

Das Jahresabonnement auf einem Theaterplatz kostet für eine Vorstellung:

	I. Abt.	II. Abt.
I. Rang Logen, Balken	300 A	200 A
II. Rang Mitte, Sperrst. und Parterrelogen	200 A	150 A
III. Rang Seite	150 A	100 A
III. Rang Mitte	— A	100 A

Ein Drittelabonnement umfasst im Quartal 18 Vorstellungen, ein Sechstel 9 Vorstellungen.

